

## Patienteninformation

# Eindellende Operation zur Behandlung einer Netzhautablösung (Plombe, Cerclage)



vermeiden. Alle Tätigkeiten, bei denen man einen roten Kopf bekommt, sollten ausgelassen werden. Nach 4 Wochen können Sie wieder mit leichtem Training (z.B. Jogging oder Krankengymnastik) beginnen. Üblicherweise gibt es nach 8 Wochen keine Einschränkungen mehr, fragen Sie zur Sicherheit jedoch zuvor Ihren Augenarzt.

### Wann darf ich wieder Auto fahren?

Die Heilung des operierten Auges kann sehr unterschiedlich sein. Diese Frage wird Ihnen von Ihrem Augenarzt oder bei den Kontrollen vom Stationsarzt beantwortet. Entscheidend ist hier, wie schnell sich das Sehvermögen am operierten Auge erholt.

### Darf ich fliegen?

Ja, sollte bei Ihnen jedoch eine **Luft- oder Gasinjektion** vorgenommen worden sein, so müssen Sie deren **vollständige Resorption** abwarten. Fragen Sie bei Unsicherheiten bitte Ihren Stationsarzt oder Augenarzt.

### Brauche ich eine Brille?

Durch die erfolgte Operation kann sich eine Änderung der bestehenden Brillenstärke ergeben. Sie sollten dies und die Notwendigkeit einer Brillenanpassung durch Ihren Augenarzt prüfen lassen.

### Wann darf ich wieder Kontaktlinsen tragen?

Kontaktlinsen dürfen nach Abschluss der Bindehautheilung (ca. 4 Wochen nach der Operation) wieder eingesetzt werden.

### Darf ich schwer heben und tragen?

Hier bestehen die selben Regelungen wie für sportliche Betätigung (s.o.).

### Was soll ich machen, wenn ich plötzlich einen neuen Schatten „vor“ dem Auge sehe?

Dies könnte auf eine erneute Netzhautablösung hindeuten. Sie sollten sich **unverzüglich** bei Ihrem Augenarzt, seinem Vertreter oder in der Notfallambulanz der Augenklinik kontrollieren lassen. Hierfür brauchen Sie keine Überweisung.

Die kritische Phase für eine solche Wiederablösung liegt um die 6. Woche nach der behandelten Netzhautablösung.

### Wann darf ich wieder beruflich arbeiten?

In der Regel braucht das operierte Auge mindestens ein bis zwei Wochen, um sich zu erholen. Sie werden von Ihrem Stationsarzt für die Zeit des stationären Aufenthaltes eine Anwesenheitsbescheinigung erhalten. Die Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung müssen Sie sich durch Ihren Augenarzt oder Hausarzt ausstellen lassen. Die genaue Dauer der Arbeitsunfähigkeit hängt von der Heilung des operierten Auges ab.

### Die Fäden stören mich sehr.

#### Wann dürfen diese entfernt werden?

Grundsätzlich gilt, dass die Bindehautfäden selbstauflösend sind. Falls Sie durch diese nach 14 Tagen noch immer beeinträchtigt sind, kann der Augenarzt die Fäden entfernen.

### Wird die Plombe oder Cerclage später entfernt?

Nein. Nur wenn eine Lockerung der Plombe auftritt oder es zu einer Entzündung kommt, ist es erforderlich sie später zu entfernen.

### Darf ich lesen oder fernsehen?

Ja. Entscheidend dafür ist die vollständige Wiederanlage der Netzhaut nach der Operation. Diese Frage wird nach dem Heilungszustand der operierten Auges von Ihrem Stationsarzt oder Augenarzt beantwortet.

Department für Augenheilkunde  
**Universitäts-Augenklinik**  
Elfriede-Aulhorn-Str. 7  
72076 Tübingen



**Im Notfall:**  
Vermittlung/Auskunft  
Tel.: 07071 29-88088

## Liebe Patientin, lieber Patient,

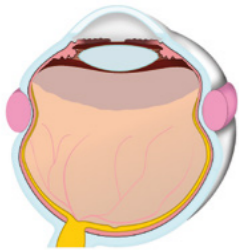
bei Ihnen wurde eine Operation durchgeführt, nach der ein Implantat das Auge einstellt, entweder eine sektoriell mittels einer so genannten Plombe (Silikonschläuchlein) oder aber eine zirkulär mittels einer Cerclage (Silikonband).

Mit diesem Informationsblatt geben wir Ihnen einige Empfehlungen für die ersten Wochen nach der Operation mit auf den Weg. Sollten Sie weitere Fragen haben, stehen wir oder Ihr behandelnder Augenarzt Ihnen gerne zur Verfügung.

### Welche Behandlung wurde durchgeführt?

Bei Ihnen wurde am kranken Auge eine einstellende Operation (Plomben- oder Cerclageoperation) durchgeführt. In aller Regel wird zunächst mittels einer Kältesonde eine Vereisung im Bereich der bestehenden Netzhautlöcher vorgenommen.

Hiernach wird entweder eine Plombe aus Silikon-schaum (zur lokalen Eindellung) oder aber eine Art Silikonbandgürtel (zur zirkulären Eindellung) aufgenäht.



### Wie geht es unmittelbar nach der Operation weiter?

Am Tag der Operation schützt ein Verband das operierte Auge.

Falls eine spezielle **Lagerung** einzuhalten ist, wird man Sie entsprechend darüber in-

formieren. Nach Abnehmen des Verbandes wird die Sehleistung sicherlich noch nicht optimal sein. Hierfür gibt es viele Gründe, z.B. Salbenfilm am Auge, eine erweiterte Pupille oder Luft/Gas im Auge.

Das ist ganz normal, bitte lassen Sie sich nicht dadurch verunsichern.

### Welche Augentropfen oder -salben müssen verwendet werden?

Die Schwestern und Pfleger werden Ihnen die angeordneten Präparate in Ihr Zimmer bringen. Am Tag der Entlassung können Sie diese Präparate zur weiteren Verwendung mit nach Hause nehmen. Von Ihrem betreuenden Stationsarzt werden Sie zusätzlich einen Medikamentenplan mitbekommen. Dieser gibt Ihnen eine Übersicht, wann Sie Tropfen und evtl. Tabletten anwenden müssen.

### Muss ich etwas wegen anderer Medikamente beachten?

Wenn Sie von Ihrem Hausarzt oder Internisten Medikamente verordnet bekommen haben, sollten Sie diese auch weiter einnehmen, es sei denn, dass Sie diese wegen der Operation nach einer zusätzlichen Anweisung Ihres Stationsarztes absetzen müssen (wie z.B. ASS, Aspirin®, Marcumar®, etc.).

### Muss ich nach der Entlassung noch einen Augenverband tragen?

Nein. Sollten Sie sich jedoch in staubiger Umgebung oder in starker Zugluft aufhalten,

so sollte vorübergehend ein Schutzverband getragen werden. Alternativ kann das Auge auch durch Ihre Brille geschützt werden.

### Soll ich zu Hause eine besondere Lagerung einhalten?

Das hängt im Wesentlichen von der Situation der Netzhaut ab. Wenn die Netzhaut am Entlassungstag bereits vollständig anliegt, brauchen Sie keine spezielle Lagerung mehr einnehmen. Ihr Stationsarzt wird Sie darüber informieren, bzw. Ihr Augenarzt Ihnen nach der Entlassung darüber Auskunft geben können.

### Wann muss ich meinen Augenarzt aufsuchen?

Wir empfehlen Ihnen, nach der Entlassung mit dem vorläufigen Arztbrief einen Kontrolltermin bei Ihrem Augenarzt zu vereinbaren.

### Wie entwickelt sich das Sehvermögen weiter?

Normalerweise sollten Sie bemerken, dass die Sehleistung stetig besser wird. Evtl. vormals bestehende Schatten oder Ausfälle im Gesichtsfeld sollten sich ebenfalls langsam verkleinern.

Im Fall einer stattgehabten Luft- oder Gasinjektion werden Sie einen großen, unscharfen Bereich sehen. Dieser wird nach und nach kleiner werden und die Sicht wieder langsam freigeben.

### Was soll ich tun, wenn mein operiertes Auge rot wird, schmerzt oder ich schlechter sehe?

Dies könnte auf eine Entzündung hindeuten. Sie sollten das Auge **umgehend** durch Ihren Augenarzt oder, falls Sie diesen oder einen Vertreter nicht erreichen, in der Notfall-Ambulanz der Augenklinik kontrollieren lassen. Sie brauchen hierfür keine Überweisung.

### Soll ich eine spezielle Diät einhalten?

Nein.

### Darf ich baden / duschen und Haare waschen?

Ja, allerdings sollte während der ersten 4 Wochen weder Seife noch Shampoo in das Auge gelangen. Hierdurch könnte die Bindehaut schmerzhaft gereizt werden.

### Darf ich schwimmen?

Ja, allerdings sollte dies erst nach Abheilung der Bindehaut geschehen. Bitte fragen Sie Ihren Augenarzt, ob die Wundheilung der Bindehaut abgeschlossen ist. Dies kann bis zu 4 Wochen dauern.

### Wann darf ich mich wieder sportlich betätigen?

In den ersten 4 Wochen nach der Operation sollten Sie keine anstrengenden sportlichen Aktivitäten betreiben. Es gilt zudem, einen übermäßigen Druckaufbau im Körper, sogenannte Pressatmung (z.B. durch Bauchpresse, Gewichtheben, Gerätetraining) zu